

# Stadtverwaltung Wittlich

## MITTEILUNGSVORLAGE



<b>Stadtentwicklung</b> <b>Vorstellung der ergänzten Untersuchung Gewerbeflächenpotentiale</b>	Fachbereich: Fachbereich II Sachbearbeitung: Eldagsen, Thomas Aktenzeichen: 51122.eld Vorlagennummer: 2020/350 Datum: 19.10.2020
	Berichterstattung:

TOP	Gremium (Beratungsfolge):	Termin:	Topstatus	Beratung
4	Bau- und Verkehrsausschuss	27.10.2020	öffentlich	zur Kenntnis
2.a	Stadtrat	12.11.2020	öffentlich	zur Kenntnis

### **Inhalt der Mitteilung:**

Auf Antrag der CDU-Stadtratsfraktion hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 24. November 2016 die Verwaltung beauftragt, den Flächennutzungsplan auf weitere Potentiale für zukünftige Ausweisungen von Gewerbe- und Wohnbauflächen hin zu untersuchen.

In einem ersten Schritt wurden alle Planungen, die seit der Rechtswirksamkeit des Flächennutzungsplanes im Jahre 2006 durchgeführt worden sind, zeichnerisch in den Flächennutzungsplan eingearbeitet. Der sich daraus ergebende Planungsstand „Flächennutzungsplan 2017“ wurde am 15.08.2017 den Mitgliedern des Stadtrates, des Bau- und Verkehrsausschusses, des Wirtschaftsausschusses sowie den Ortsbeiräten und dem Stadtrat in seiner Sitzung am 05.09.2017 vorgestellt.

Im Ergebnis dieser Bearbeitung wurde deutlich, dass im Rahmen des Flächennutzungsplanes noch ca. 50,8 ha geplante Wohnbauflächen vorhanden sind, was ein großes Potential für die zukünftige Versorgung mit Wohnbauflächen darstellt.

Weiterhin wurde festgestellt, dass das Potenzial an geplanten gewerblichen Bauflächen fast komplett ausgeschöpft ist. Daraufhin wurden nunmehr in einem zweiten Schritt verschiedene potentielle Standorte für gewerbliche Bauflächen untersucht und bewertet.

Diese Untersuchung wurde in der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 17.09.2018 und am 23.10.2018 im Stadtrat vorgestellt und erläutert (vgl. Vorlage Nr. 2018/257-1).

Zu dieser Zeit wurde das Konzept zur Starkregen- und Hochwasservorsorge für die Stadt Wittlich auf den Weg gebracht. Das vom Planungsbüro Hömme, Pöllich erarbeitete Konzept ist nunmehr abgeschlossen und wurde vom Stadtrat in seiner Sitzung am 08.10.2020 beschlossen.

Die Erkenntnisse dieses Konzeptes sind nun in die Untersuchung Gewerbeflächenpotentiale mit aufgenommen worden.

Des Weiteren ist zu den bisher untersuchten zehn Flächen eine elfte Fläche („Fläche Wahlholz“) in die Untersuchung miteinbezogen worden.

Die so ergänzte Untersuchung Gewerbeflächenpotentiale wird in den Gremien vorgestellt und erläutert.

Joachim Rodenkirch  
 Bürgermeister